Gemeinde Witzeze

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Angela Hanzlik

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Gemeindevertretung Witzeze

Datum

05.10.2023

Beratung:

Bebauungsplan Nr. 11 für das Gebiet: "Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf" hier: Erschließungsvertrag mit Ersatz-/Ausgleichsmaßnahmeregelungen

Am 06.12.2017 wurde zwischen dem Kostenschuldner und der Gemeinde Witzeze ein Städtebaulicher Vertrag für die Übernahme der Bauleitplanungskosten zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11 und der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes geschlossen. Hierin verpflichtet sich der Kostenschuldner einen Erschließungsvertrag mit Ersatz-/ Ausgleichsmaßnahmeregelungen abzuschließen.

Der Erschließungsvertrag muss dabei im Bauleitplanverfahren zur Aufstellung der o.g. Bauleitpläne vor dem Verfahrensschritt: „Abwägungen der eingegangenen Stellungnahmen und dem Satzungsbeschluss“ von dem Kostenschuldner unterzeichnet sein.

Die Verwaltung empfiehlt, den Erschließungsvertrag von einem Rechtsanwalt ausarbeiten zu lassen. Die Rechtsanwaltskosten sollten vom Kostenschuldner durch eine Kostenübernahmeerklärung gesichert werden.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass ein Erschließungsvertrag zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie des Bebauungsplanes Nr. 11, für das Gebiet: „Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf“ zwischen der Gemeinde Witzeze und dem Kostenschuldner zu schließen ist.

Die Kosten für die Vertragserstellung des Erschließungsvertrages mit Ersatz-/ Ausgleichsmaßnahmeregelungen durch einen von der Gemeinde Witzeze zu beauftragenden Rechtsanwalt hat der Kostenschuldner zu tragen.